

# Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der *QET*<sup>®</sup>-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

Ausgabe 4/2010

Werte Unternehmerinnen und Unternehmer,  
geschätzte Führungskräfte und Geschäftsfreunde,



auch mit der zweiten Ausgabe *Ehrbarer Kaufmann 2.0* möchten wir Sie kurz und bündig über aktuelle Aspekte aus dem Wirtschaftsleben informieren. Lassen Sie sich von dem praxisbezogenen QET Management Modell inspirieren. Sie unterstützen die Wertebewegung, wenn Sie unseren Brief an Freunde und Geschäftspartner weiterleiten.

Ihre QET Gründer Torsten Tesch und Ralph Küster

## Inhalt

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| 1. Wissen:            | Wie definiert sich <b>Mitarbeiterführung</b> ?                      |
| 2. Fortbildung heute: | <b>Mitarbeiterkompetenzen Seminar</b> – <i>Persönlichkeit zählt</i> |
| 3. Blog heute:        | <b>Mitarbeiterorientierung</b>                                      |
| 4. Management Tools:  | <b>Richtlinien Management</b>                                       |
| 5. Gimme Five:        | Das <b>Unternehmer Statement</b> <b>heute: Markus Vidahl</b>        |
| 6. QET Community:     | Neues aus dem <b>QET Network of Excellence</b>                      |

## 1. *OET Wissen: Mitarbeiterführung*

Eine erfolgreiche Mitarbeiterführung ist die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens.

Was sollten wertorientierte Führungskräfte beachten?

1. Klare Ziele und Standards setzen
2. Vorteile bieten
3. Einen inspirierenden Teamgeist schaffen
4. Die Mitarbeiter und ihre Leistungen anerkennen
5. Sich um die Mitarbeiter kümmern
6. Mit den Mitarbeitern regelmäßig über die Arbeit sprechen (nachfragen)
7. Den Mitarbeitern klare Grenzen setzen
8. Das Arbeitsumfeld motivierend gestalten
9. Eine starke Unternehmenskultur schaffen
10. Dem Mitarbeiter Aufgaben geben, die zu ihm passen
11. Die Eigenverantwortung der Mitarbeiter fördern

"Die ganze Kunst der so schwierigen Menschenführung besteht darin, seine Mitarbeiter so zu behandeln, wie man selbst von seinem Vorgesetzten behandelt werden möchte." Zitat Richard Nixon

Mehr QET Wissen unter: [www.qet.de](http://www.qet.de)

# Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der QET<sup>®</sup>-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

## 2. Fortbildung heute: Q03 Mitarbeiterkompetenzen



QET Dozent Jos Flieser weiß: Gute Ergebnisse entstehen nicht von selbst, sie sind die Folge (der Erfolg) der richtigen Wahl aus verschiedenen Handlungsoptionen. Die Auswahl der passenden Mitarbeiter, die bestimmte Aufgaben übernehmen und verantwortungsvoll bearbeiten sollen, hat dabei eine ganz besondere Bedeutung.

Die Personen, die verfügbar sind, haben nie dieselben Begabungen und sind nicht für alle Aufgaben gleichermaßen einsetzbar oder austauschbar. Menschen unterscheiden sich in erster Linie durch ihre Talente, Fähigkeiten und Vorlieben, die sie in ihren Wesen mitbringen, unterschiedlich entwickelt haben und die sie für bestimmte Aufgaben mehr und für andere weniger prädestinieren.

Damit sich die Erfolge aber mit erhöhter Sicherheit einstellen, müssen die Eignungen sicher erkannt und schnell gefunden werden. Dies kann „auf gut Glück“ geschehen oder methodisch und strategisch angegangen werden.

In dem Seminar von Jos Flieser erfahren Sie, welche Möglichkeiten bestehen, verschiedene Eignungsmuster zielgerichtet zu unterscheiden, welche Wesensmerkmale für bestimmte Verhaltensweisen verantwortlich sind und wie man diese ideal einsetzt.

Die richtige Zuordnung von Mensch und Aufgabe ist die Grundvoraussetzung für die Zufriedenheit des Mitarbeiters und somit für die erfolgreiche Erledigung der übertragenen Aufgaben.

Das Seminar richtet sich daher an Personen, deren eigene Erfolge von den Ergebnissen der anvertrauten Mitarbeiter abhängen.

Es soll diejenigen Führungskräfte ansprechen, die eine passgenaue Auswahl der Mitarbeiter von der Ersteinstellung über die Aufgabenzuweisung bis zur Beförderung gewährleisten wollen.



Mehr zu diesem 2-tägigem Seminar unter [www.qet.de](http://www.qet.de).

## 3. QET Blog heute: Mitarbeiterorientierung

*[...]Mitarbeiterorientierung hängt zunächst einmal von materiellen Faktoren ab: der Sicherheit des Arbeitsplatzes, einem auskömmlichen Gehalt und den materiellen Arbeitsbedingungen. Folgt man der Zusammenfassung von O'Toole und Lawler (2006) und unseren eigenen Befunden (Badura et al. 2008), dann sind allerdings einige immaterielle Arbeits- und Organisationsbedingungen von besonderer Bedeutung, z.B. die Qualität der Führung, der Kultur, und der internen Vernetzung der einzelnen Organisationsmitglieder sowie Transparenz des Unternehmensgeschehens und Mitarbeiterbeteiligung. [...] Menschengerechte Kooperation, basierend auf Vertrauen, Wertschätzung, gemeinsamen Überzeugungen, Werten und Regeln, hängt im erheblichen Maße ab – das belegen unsere Ergebnisse recht eindeutig – von der Qualität der horizontalen und vertikalen Beziehungen*

# Ehrbarer Kaufmann 2.0

## Der QET<sup>®</sup>-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

*unter den Organisationsmitgliedern. Die zentralen „Hebel“ dafür sind Förderung sozialer Kompetenz auf Seiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Förderung mitarbeiterorientierten Führungsverhaltens. Auf beiden Feldern bestehen gravierende Defizite. [...]*

***Die Bedeutung von Emotionen, unbewussten Entscheidungen und biologischen Anlagen für das Verhalten wurden dadurch unterschätzt. [...]***

*Eine – aus Sicht des Sozialkapitalansatzes unverzichtbare – Voraussetzung produktiver und gesundheitsförderlicher Kooperation ist das Vorhandensein gemeinsamer Überzeugungen, Werte und Regeln: einer gemeinsamen Kultur. [...]*

*Wo das Handeln der Vorgesetzten und der Kolleginnen und Kollegen als berechenbar, uneigennützig und problemgerecht erlebt wird, steigt das Vertrauen, nimmt die Unternehmensbindung zu. [...] Die Entwicklung gemeinsamer Überzeugungen, Werte und Regeln einer Organisation und der Respekt vor den grundlegenden Überzeugungen, Werten und Regeln der Organisationsumwelt sind wegen ihrer sinn- und bindungstiftenden Funktion wesentlich für eine mitarbeiterorientierte Führung und die Wahrnehmung ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. [...]*

Mehr hierzu und vielen anderen Themen unter: <http://unternehmenskultur.wordpress.com/>

## **4. Management Tools: Richtlinien Management**



*60 Best Practice Regelmodule als Hilfsmittel für nachhaltige Führung*

### **Orientieren Sie sich an den Besten**

Die Richtlinien Management machen Best Practice zu einem Arbeitselement für alle Unternehmen. Die Regeln für erfolgreiches und nachhaltiges Management, dargestellt in einem kompakten Regelwerk mit vielfältigen Umsetzungsbeispielen und Kundennutzen.

### **Sie tun sich leichter**

Mit den QET Richtlinien erhalten Sie Management-Informationen, die praxisorientiert beschreiben, wie Sie Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner noch mehr begeistern und für Ihre Ziele gewinnen können.

### **Sie setzen Zeichen**

Die QET Richtlinien wurden für alle Branchen und Betriebsgrößen entwickelt. Ihr Unternehmen setzt damit Maßstäbe für Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner.

# Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der QET<sup>®</sup>-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

## 5. Gimme five -. Das Unternehmer-Statement



Markus Vidahl, Geschäftsführender Gesellschafter der OVS Computer Handels-GmbH in Neuss, hat das Unternehmen seit 1991 kontinuierlich aufgebaut. Besuchen Sie seinen Internetauftritt unter: [www.ovscomputer.de](http://www.ovscomputer.de)

*Folgende fünf persönliche Eigenschaften meiner Geschäftspartner sind mir wichtig:*

1. Kooperatives Verhalten
2. Gute Kommunikationsfähigkeit
3. Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
4. Innovationsfähigkeit
5. Fortschrittliches Denken und Handeln

*Fünf maßgebliche Gründe für meinen Antrieb als Mensch und Unternehmer/Führungskraft sind:*

1. Partnerschaften mit meinen Kunden
2. Freundschaftlicher Umgang mit meinen Mitarbeitern
3. Interesse an neuen Medien und Techniken
4. Erreichen einer wirtschaftlichen Grundlage für meine Familie
5. Freie Entfaltungsmöglichkeiten

*Fünf Argumente, mit denen ich neue Mitarbeiter für mein/unsere Unternehmen begeistere:*

1. Einzigartigkeit des Unternehmens
2. Freundlichkeit der Mitarbeiter
3. Partnerschaftliches Arbeiten mit unseren Kunden
4. Gemeinsame Zielerreichung
5. Familiäres Ambiente

## 6. QET Community

++ QET bietet starkes [Partnerprogramm für Dozenten und Berater](#) ++ [Persönlichkeit zählt: Das neue Jos Flieser Seminar zu Q03 Mitarbeiterkompetenzen](#) ++ [QET begrüßt Achim Hofmann als Dozenten für "Begeisterter führen"](#) ++ Pressemitteilung: [Ehrbarer Kaufmann 2.0 als modernes Leitbild](#) ++ FairPlay Barometer: [Der 1000. Teilnehmer kommt aus Mecklenburg-Vorpommern](#) ++

Unsere nächste Ausgabe erscheint im Mai 2010.